

**Niederschrift  
Nr. 7**

**über die öffentliche Sitzung des Stadtrat  
am 27.05.2014 von 17:00 bis 20:55 Uhr**

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

**Vormerkung**

**Bekanntgaben**

**Museum der Stadt Füssen**

Der Vorsitzende berichtet, dass das Museum um die Wohnung Gingele erweitert wird. Hierzu wurden entsprechende Zuschussanträge gestellt.

Die Bayerische Landesstiftung gewährt einen Zuschuss in Höhe von 30.000.- €. Weiter gewährte der Ministerpräsident über die Landesstiftung einen Zuschuss für den Lichtschacht der Annakapelle in Höhe von 10.500.- €. An die Landesstelle für nichtstaatliche Förderung wurde ein Antrag in Höhe von 30.000.- € gestellt.

**Verlängerung der Bauzeit**

In Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverein Hopfen am See wurde die Bauzeit für das Bauvorhaben Stöwele um 14 Tage verlängert.

**Luftmessungen**

Der Vorsitzende führt aus, dass es keine Gefahr für die Prädikate Luftkurort und Kneippkurort gebe. Er gibt hierzu ein Schreiben der Regierung von Schwaben vom 23.05.2014 bekannt, in dem die Prädikate für Füssen, Hopfen am See und Weißensee bestätigt werden.

Die Frage von Stadtrat Dr. Metzger, ob es Aussagen zu Feinstaub gebe, verneint der Vorsitzende.

**Arbeitskreise**

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass Listen für verschiedene Arbeitskreise im Umlauf seien. Er bittet die Stadtratsmitglieder sich hier einzutragen.

**Beschluss  
Nr. 48**

**Nutzung des städtischen Anwesens Augsburgener Straße 15  
(Altes Landratsamt);  
Brandschutztechnische Ertüchtigung**

**Beschluss:**

Nach eingehender Beratung beschließt der Stadtrat mit 20 : 0 Stimmen, eine Ortsbesichtigung mit dem Bauausschuss durchzuführen. Anschließend könne beschlossen werden, ob der Baum gefällt werde oder nicht.

Der Vorsitzende übernehme ab Dienstagabend keine Verantwortung mehr und werde ggf. die Praxis schließen.

Dritter Bürgermeister Ullrich bittet um eine entsprechende Kostenaufstellung und Stadtrat Peresson möchte einen Plan der Rettungswege.

Einen derartigen Plan gebe es nicht, so Verw.Rat Angeringer.

Der Bauausschuss treffe sich am Dienstag im Klosterhof um 15.30 Uhr um die Ortsbesichtigung dann durchzuführen.

**Beschluss  
Nr. 49**

**Feststellung der Jahresrechnung 2013  
Tiroler Grundbesitz**

**Sachverhalt:**

Die Abrechnungen wurden am 28.03.2014 von Stadtkämmerer Schuster stichprobenweise geprüft. Diese Prüfungen ergaben keine Beanstandungen.

Herr Ing. Hans Seiser gibt die Abrechnung des Haushaltsjahres 2013 bekannt und erläutert ausführlich die einzelnen Positionen.

Die Jahresrechnung 2013 schließt in:

	Aufwand	Ertrag
Haushaltsjahr 2013	52.754,19 €	52.754,19 €

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt die Feststellung der Jahresrechnung 2013 für den Tiroler Grundbesitz.

**Abstimmung:**

Ja-Stimmen	20
Nein-Stimmen	0

**Beschluss  
Nr. 50**

**Haushaltsvoranschlag 2014  
Tiroler Grundbesitz**

**Sachverhalt:**

Herr Ing. Hans Seiser, der Verwalter des städtischen Grundbesitzes in Tirol, erläutert den Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2014, der in Aufwand und Ertrag mit 59.500,00 € schließt

**Beschluss:**

Der Stadtrat genehmigt den Haushaltsvoranschlag für den Tiroler Grundbesitz für das Jahr 2014, der in Aufwand und Ertrag mit jeweils 59.500,00 € schließt.

**Abstimmung:**

Ja-Stimmen	20
Nein-Stimmen	0

**Beschluss  
Nr. 51**

**Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Füssen gemäß Art. 45 Abs. 1 GO**

**Sachverhalt:**

Der Vorsitzende erklärt nun einfühend, dass Verw.Fachwirt Gmeiner die Geschäftsordnung gemacht habe anhand der Mustergeschäftsordnung und im Fraktionsbeirat ein ausführliches Gespräch darüber geführt wurde. Die Anträge von Stadtrat Dr. Metzger und den Freien Wählern wurden weitestgehend mit einbezogen. Lediglich die Referentenfrage werde im Laufe des Jahres bearbeitet werden. Über eine Bürgersprechstunde im Rahmen der öffentlichen Sitzung müsse noch abgestimmt werden.

Stadtrat Hipp führt aus, dass seine Fraktionskollegen der Meinung sind, dass § 4 Abs. 10 und 11 (hier gehe es um ein Bußgeld für unentschuldigtes Fehlen) nicht angebracht sei. Es komme ja doch nicht vor.

**Beschluss:**

Der Antrag von Stadtrat Hipp wird mit 12 : 8 Stimmen abgelehnt.

Stadtrat Guggemos spricht die Fächer der Stadträte in der Poststelle an. Er bittet die Fächer aufzulösen, weil die Unterlagen nicht abgeholt werden und wenn sie dann verschickt werden, sei es zu kurzfristig.

**Beschluss:**

Der Stadtrat stimmt der Auflösung der Fächer mit 20 : 0 Stimmen zu.

**Beschluss:**

Nach weiterer eingehender Beratung beschließt der Stadtrat mit 17 : 3 Stimmen eine Bürgersprechstunde probeweise für ein Jahr durchzuführen. Habe es sich dann bewährt, wäre es möglich, diese in die Geschäftsordnung aufzunehmen.

Stadtrat Dopfer erinnert an seinen Antrag, im § 26 Abs. 3 mit aufzunehmen, dass die Rednerliste abgearbeitet werden müsse.

Die Formulierung wie in der Sitzung erarbeitet soll so aufgenommen werden.

**Beschluss:**

Dem stimmt der Stadtrat mit 20 : 0 Stimmen zu.

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt die Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Füssen mit 20 : 0 Stimmen mit oben beschlossenen Änderungen.

**Beschluss  
Nr. 52**

**Stadtwerke Füssen  
Jahresergebnis 2012  
Überörtliche Prüfung durch den BKPV**

**Beschluss:**

Der Stadtrat nimmt den Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers des BKPV zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung die Offenlegung des Jahresabschlusses 2012 für die Stadtwerke Füssen und dies öffentlich bekannt zu machen.

**Abstimmung:**

Ja-Stimmen	20
Nein-Stimmen	0

**Beschluss  
Nr. 53**

**Kurhausbetriebe der Stadt Füssen  
Jahresergebnis 2012  
Überörtliche Prüfung durch den BKPV**

**Beschluss:**

Der Stadtrat nimmt den Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers des BKPV zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung die Offenlegung des Jahresabschlusses 2012 für die Kurhausbetriebe der Stadt Füssen und dies öffentlich bekannt zu machen.

**Beschluss  
Nr. 54**

**Städtische Forggensee-Schifffahrt  
Jahresergebnis 2010 bis 2012  
Überörtliche Prüfung durch den BKPV**

**Beschluss:**

Der Stadtrat nimmt den Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers des BKPV zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung die Offenlegung der Jahresabschlüsse 2010 bis 2012 für die städtische Forggensee-Schifffahrt und dies öffentlich bekannt zu machen.

**Beschluss  
Nr. 55**

**Antrag der SPD-Fraktion vom 07.04.2014 mit der Nr. 532 für die Weiterführung des  
Vorschul- und Sprachförderprogramms Hippy (3. Runde);  
Vorstellung durch Frau Melanie Siegel (AWO)**

**Sachverhalt:**

Die Laufzeit des ersten HIPPY-Programms in Füssen endete zum 31.08.2012 und die des zweiten Programms zum 31.08.2014.

Im einzelnen wird auf den Antrag der SPD-Fraktion vom 07.04.2014 Nr. 532 verwiesen. Dem Antrag ist eine Kostenaufteilung des Hippy-Projekts Füssen vom 06.04.2014 beigefügt, aufgestellt von der AWO Ortsverband Füssen-Schwangau.

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt in einer 3. Runde die Weiterführung des Vorschul- und Sprachförderprogramms HIPPY des Ortsvereins der Arbeiterwohlfahrt Füssen-Schwangau über den 31.08.2014 hinaus bis längstens 31.08.2016. In den Haushaltsjahren 2014 bis 2016 werden die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel wie oben aufgeführt eingestellt.

Es soll versucht werden noch andere Zahlpartner zu finden. Der Stadtrat ist darüber zu informieren.

**Abstimmung:**

Ja-Stimmen	20
Nein-Stimmen	0

## **Beschluss Nr. 56**

### **Flächennutzungsplan; Aufstellungsbeschluss zur 25. Änderung im Bereich Stieranger**

#### **Sachverhalt:**

#### **Beschluss:**

Nach kurzer Beratung stimmt der Stadtrat, dem Geschäftsordnungsantrag von Stadtrat Dr. Metzger zu, diesen Tagesordnungspunkt abzusetzen, bis alle Unterlagen vorliegen.

Stadtrat Eggensberger hat wegen kurzer Abwesenheit an Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

#### **Abstimmung:**

Ja-Stimmen	18
Nein-Stimmen	0

## **Vormerkung**

### **Anträge, Anfragen**

#### **Bauhof Weißensee**

Stadtrat Guggemos fragt, wie es hier weitergehe.

Der Vorsitzende erklärt, dass die Vereine über Herrn Lehrburger nochmals eingeladen wird um aufzuzeigen welche Maßnahmen erforderlich sind.

#### **Widmung Vorderegger Weg**

Stadtrat Guggemos fragt, wie weit die Widmung des Vorderegger Weges ist.

Der Vorsitzende erklärt, dass hier auf Rückmeldungen der Anlieger gewartet wird. Bis jetzt liegt noch nichts vor.

#### **Garage Venetianerwinkel**

Stadtrat Dopfer möchte wissen wie es mit den Überbauungen im Venetianerwinkel aussehe.

Der Vorsitzende führt aus, dass die Überbauungen bis zum Jahresende abgebrochen werden müssen. Privatrechtliche Verhandlungen laufen noch.

#### **Alpenrosenweg**

Stadtrat Peresson möchte ein Statement abgeben.

Herr Seiser habe gesagt, dass Bürgermeister Otto Wanner diesen Alpenrosenweg wieder herstellen wollte. Dies sei nicht richtig, vielmehr sei es der Verdienst von Stadtrat Jörg Wanner. Er habe versucht den Weg wieder herzustellen.

## **Faulenbach**

Stadträtin Dr. Derday bemängelt den "Diebstahl" der Blumenkübel, die jetzt in der Lutipoldstraße stehen. Sie bittet die Löcher, wo die Kübel standen, zu schließen. Im übrigen sei in diesen Trögen der Kräutergarten drin gewesen.

Das Rosenbeet im Faulenbach sei kein Rosenbeet mehr sondern ein Löwenzahnbeet. Sie bittet dies zu säubern.

## **Friedhof**

Stadtrat Doser bemängelt den Zustand des Friedhofes. Die beauftragte Firma komme ihren Verpflichtungen nicht nach.

## **Bundesverkehrsplan**

Stadtrat Doser bittet alle Fraktionen um Unterstützung über die Bundestagsabgeordneten usw. für die Aufnahme der Umgehungsstraße bzw. Fortführung nach Schwangau in den Bundesverkehrsplan.

Jacob  
Erster Bürgermeister

Rist  
Schriftführer